

## Kursleiterteam

### Verantwortliche Kursleitung

Dipl.Psych. **Sylvia Hübschen**, Psychologische Psychotherapeutin (tFP), psychoanalytische Paar-, Familien-, Gruppentherapeutin, Focusing-zertifizierungsberechtigte Koordinatorin TIFI, Leitung des Focusing Zentrums Saarland, Weiterbildungsleiterin der GwG, psychodynamische Supervisorin



### Co-Leitung

**Caroline Philippi**, Sozial- und Organisationspädagogin (M.A.);

Personzentrierte Beraterin (GwG);

Wissenschaftliche Mitarbeiterin im FBI, Allgemeine Pädagogik, Uni Trier



**Dipl. Psych. Gaby Conrad-Müller**, Psychologische Psychotherapeutin, Klientenzentrierte Psychotherapie/Gesprächspsychotherapie, für mich die Grundlage meines therapeutischen Handelns, Tätigkeiten an der Uni, in Kliniken und Beratungsstellen, eigene Praxis, (VT und TP), KIP (Katathym Imaginative Psychotherapie), Traumatherapie, Symbolarbeit, Paartherapie | seit 2014 Weiterbildungstrainerin in Personenzentrierter Beratung/Psychotherapie (GwG).



Prof. Dr. med. **Hans-Jürgen Luderer**, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, von 1996 bis 2014 Chefarzt im Klinikum am Weissenhof, Weinsberg, Ausbilder bei der GwG, Mitglied der Leitung des Instituts für Gesprächspsychotherapie und Personenzentrierte Beratung in Stuttgart (igb-stuttgart.de). Gemeinsam mit Behr, Hüsson & Vahrenkamp 2-bändiges Lehrbuch der Personenzentrierten Beratung & Psychotherapie

Weiterbildung online buchen:  
[focusing.saarland/kontakt](https://focusing.saarland/kontakt)  
oder QR-Code scannen



## Focusing Zentrum Saarland

• Lessingstr. 12 • 66265 Heusweiler

• Auf dem Römer 11 • 55765 Birkenfeld

[info@focusing.saarland](mailto:info@focusing.saarland) • [www.focusing.saarland](http://www.focusing.saarland)



## Organisation

- **Start: 26./27. Januar 2024**
- **Ort:** Focusing Zentrum Saarland (Saarbrücken-Heusweiler) und online
- **Kosten:** 655 € + 1.235 € (Ratenzahlung möglich; Studierende/Auszubildende anerkannter Psychotherapieausbildungsinstitute einmalig 50% Rabatt)
- **Umfang:** (50+95 Ustdn mit Weiterbildungsleitung an 8 Wochenenden)
- **Weitere Termine in 2024:**

1./2. März	30./31. August
12./13. April	18./19. Oktober
21./22. Juni	22./23. November

**Termin in 2025:** 10./11. Januar 2025

## Teilnehmen können

Interessierte, die in Beratung und Psychotherapie arbeiten. Menschen, die sich persönlich geeignet fühlen und sich bei der Weiterbildungsleitung vorgestellt haben, um ihre Eignung selbst feststellen zu können.

## Arbeitsformen

- Theorieveranstaltungen
- Praktische und methodische Übungen
- Supervision
- Selbsterfahrung
- Kollegiale Gruppenarbeit

## Akkreditierung

von der GwG akkreditiert

Akkreditierung kann bei der Psychotherapeutenkammer des Saarlandes beantragt werden | Bildungsfreistellung nach dem saarländischen Bildungsgesetz möglich

\*: Der Einfachheit halber sind mit der männlichen Form alle Gender gemeint.



Gesellschaft für Personenzentrierte Psychotherapie und Beratung e.V.

## Basismodul

# Personenzentrierte Beratung / Psychotherapie



Ein Weiterbildungsangebot des  
**Focusing Zentrums Saarland**



## Personenzentrierte Beratung / Psychotherapie

### Ein Weiterbildungsangebot des Focusing Zentrums Saarland

**Personenzentrierte Beratung/Psychotherapie** hat eine humanistische Haltung als Grundlage, darin ist jeder Mensch einzigartig und trägt die Tendenz in sich, sich weiterzuentwickeln. Die Aufgabe eines Personenzentrierten Beraters/Psychotherapeuten\* besteht darin, den nach Unterstützung suchenden Menschen zu begleiten, seinen eigenen Weg zu finden und nicht, ihm Lösungen vorzugeben.

C. Rogers (1902-1987), der die klientenzentrierte (heute Personenzentrierte) Psychotherapie entwickelte, sah als wesentliches Element in der Entwicklung einer Person das Streben sich selbst zu begreifen, sich selbst zu steuern, um dann die eigenen Selbstkonzepte zu verändern. Er erkannte aber auch, dass dieses Streben nach Leben und Wachsen aus verschiedenen Gründen blockiert sein kann. Er kam zu der Erkenntnis, dass Menschen in einer **wertschätzenden, empathischen und authentischen** Beziehung reifen und sich entwickeln und sich dadurch Blockaden auflösen. Das Schaffen dieser heilsamen Beziehung setzt die Personenzentrierte Methode als Lernziel.

*„Es ist die Beziehung, die heilt.“*

## Weiterbildung zum Personenzentrierten Berater / Psychotherapeuten

Die Weiterbildung zum Personenzentrierten Berater/Psychotherapeuten ist in max. 5 Module aufgeteilt und beginnt mit der

### Einführung in den Personenzentrierten Ansatz (50 UStdn.)

Sie erfahren die grundlegenden Ideen der therapeutischen Beziehungsgestaltung. Dieser Kurs ist der Start in die Personenzentrierte Weiterbildung. Sie entscheiden nach den ersten 50 UStdn, ob Sie im Basismodul weiterarbeiten wollen.

### Basismodul 1 (50+95 Ustden)

**Sie erlernen** die humanistische Grundhaltung. Die Personenzentrierten Konzepte werden in ihrem Wesen erfahrbar gemacht, die **Grundlagen** der Personenzentrierten Persönlichkeitstheorie und der Personenzentrierten Gesprächsführung werden vermittelt.

Sie erfahren, wie Sie die 3 Kernvariablen in eine spürbare therapeutische Präsenz einweben,

- **Bedingungslose Wertschätzung:** Bedingungsfreie Akzeptanz und Achtung
- **Empathie:** Einführendes Verstehen in den anderen
- **Kongruenz:** Echtheit und Stimmigkeit des Therapeuten und seines Verhaltens

um den hilfeschuchenden Menschen in der Entdeckung und Entwicklung seiner eigenen Fähigkeiten zu unterstützen und seine eigenen Themen voranzutreiben. Blockierte und ins Stocken geratene Prozesse sollen aufgrund der „Katalysator-Funktion“ des Beraters/Psychotherapeuten vorangebracht werden.

Als Psychotherapeut, Mediziner, Pädagoge, Sozialarbeiter, etc. erlernen Sie, eine therapeutisch hilfreiche Atmosphäre und Beziehung zu gestalten, um ein persönliches Reifen und Wachsen des Ratsuchenden zu ermöglichen. Die Weiterbildungskandidaten werden ihre eigenen Kompetenzen erkennen und dabei unterstützt, diese auszuweiten. Neue Kompetenzen werden erworben. Sie stellen die Basis für weiterführende Module (2-5) dar, die zum Abschluss **Beratung** und **Psychotherapie** führen.

### Inhalte des Basismoduls (einschließlich der Einführung in den PZA)

- Vermitteln des humanistischen Menschenbildes, um die Funktion der Präsenz in einer beratenden/psychotherapeutischen Situation zu erfahren und zu halten.
- Erlernen der Basiskompetenzen des Personenzentrierten Ansatzes: Echtheit, bedingungslos positive Wertschätzung und Empathie
- Verstehen der Ratsuchenden in deren eigenen Beziehungssystem
- Sensibilisierung des Weiterbildungskandidaten für das eigene Erleben als Berater/Psychotherapeut
- Erkennen der eigenen Kompetenz und deren Ausweitung, Erwerb neuer Kompetenzen
- Den Prozesscharakter von Gesprächen erkennen
- Gespräche kompetent führen, darin Umgang mit schwierigen Gesprächs- und Konfliktsituationen
- Anwendungsbereiche, Möglichkeiten und Grenzen der Personenzentrierten Gesprächsführung im eigenen beruflichen Kontext sehen